

Schriftliche E-Mail Befragung I

Können Sie Arten/Klassen von Bachelorarbeiten identifizieren?

(Als Anregung hierfür, gebe ich gerne die typische "entwickelnde" Abschlussarbeit als Paradebeispiel, bei der der Softwareentwicklungszyklus im Mittelpunkt steht)

Synthese-Arbeiten vs. Analyse-Arbeiten (z. B. Softwareentwicklung vs. Fallstudie)

Interne vs. externe Arbeiten (letztere zusätzlich mit externer Betreuungsperson)

Was erwarten Sie von den Bacheloranden? Können sie abgrenzen, was sie von den Bacheloranden fordern und demgegenüber, was Sie als Ihre Aufgabe als Betreuer bezeichnen?

Erwartungen: Selbständige Einarbeitung in die Problemdomäne, selbständige Auswahl adäquater Methoden und Werkzeuge, strukturiertes Vorgehen, schlüssige und formal-saubere Dokumentation inkl. Erläuterung von Entwurfsentscheidungen

Aufgabe als Betreuer: Ansprechperson für fachliche, organisatorische und dokumentationsspezifische Fragen (z. B. Einhaltung von Standards wissenschaftlichen Arbeitens), kontinuierliche Begleitung des Arbeitsfortschritts, finale Begutachtung

Können Sie Probleme identifizieren, die seitens der Bacheloranden, immer wieder erneut auftreten? Gibt es grundsätzliche Probleme oder Schwierigkeiten bei dem Vorgang/Ablauf der Bearbeitung der Bachelorarbeit?

Übliche Probleme: mangelhaftes Zeitmanagement, mangelhafte Schwerpunktsetzung (z. B. Verzetteln in unwichtigen Details), mangelhafte Strukturierung der Dokumentation, unangemessener Schreibstil, unzureichende Kritikfähigkeit, formale Fehler (Orthographie, Kommasetzung, Grammatik, Zitierweise, Quellenangaben)

Haben Sie Ideen oder Ansätze, wie man die Studierenden bei dem Prozess der Bearbeitung der Bachelorarbeit unterstützen kann?

Nutzung von Werkzeugen zum Projektmanagement, kontinuierliche Begleitung durch regelmäßige Statusgespräche, Bereitstellung von Vorlagen und Musterdokumenten

Sehen Sie Risiken oder Chancen bei Anwendung einer solchen Applikation, die die Studierenden bei der Bearbeitung der Bachelorarbeit unterstützt?

Chancen: Die App könnte Probleme im Projektmanagement und bei der Gestaltung der Dokumentation (vgl. 3) – je nach Usability und echtem Mehrwert.

Risiken: Die App könnte missverstanden werden als Ersatz für die persönliche Betreuung – insbesondere fachliche Aspekte wird eine App naturgemäß nicht abdecken können. Es könnte weiterhin zu einem „Device Mismatch“ kommen, da Bachelorarbeiten üblicherweise nicht an mobilen Endgeräten entstehen – man müsste also immer zwei Geräte bedienen: Notebook/Desktop-PC und Smartphone. Ggf. hätte es Vorteile, die Funktionen der App auf demjenigen Endgerät zur Verfügung zu haben, das primär für die Erstellung der Bachelorarbeit genutzt wird.